

SEGUNDA LINGUA ESTRANXEIRA: ALEMÁN

Die Prüfung besteht aus acht Aufgaben mit jeweils 2 Punkten, von denen maximal fünf beantwortet werden können.

1. Aufgabe (2 Punkte)

1.1. Fasse den **Text 1** mit eigenen Worten zusammen (zwischen 50 und 75 Wörtern). Verwende bitte nicht die Formulierungen des Textes! **(1 Punkt)**

1.2. Erkläre fünf von den folgenden acht Wörtern (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). **(1 Punkt)**

1. frisch 2. das Mädchen 3. diskutieren 4. der Tag 5. kochen 6. früher 7. der Kopf 8. einfach

TEXT 1: Sexismus in der Werbung

Frauen in Unterwäsche werben für frisches Fleisch, für Mädchen gibt es „Prinzessinnensuppe“ und für Jungen „Feuerwehrsuppe“: Obwohl viel über Sexismus diskutiert wird, gibt es diese Art von Werbung immer noch. Werbespots, in denen Frauen den ganzen Tag für ihren Mann kochen und putzen, waren früher normal. Heute hat solche Werbung keine Chance mehr. Das bedeutet aber nicht, dass es in der Werbung keinen Sexismus mehr gibt. Im Gegenteil: Der Deutsche Werberat, eine Organisation zur Kontrolle der Werbung, erhält jedes Jahr mehrere Hundert Beschwerden, besonders wegen geschlechterdiskriminierender Werbung. Trotzdem meint der Werberat, dass sexistische Werbung kein großes Problem mehr ist. Andere Organisationen und Wissenschaftler sehen das aber ganz anders. Die Kommunikationswissenschaftlerin Martina Thiele sagt, dass man immer noch „übelste Formen sexistischer Werbung“ findet. Thiele erklärt, wie Werbung uns beeinflusst: „Sexistische Werbung fördert das Schubladendenken, also ‚Männer sind so‘ und ‚Frauen sind so‘. Viele Werbetreibende behaupten, sie würden die Gesellschaft nur widerspiegeln, doch damit machen sie es sich zu einfach.“ Denn die Bilder aus der Werbung bleiben im Kopf und prägen unser Bild von der Welt.

2. Aufgabe (2 Punkte)

2.1. Fasse den **Text 2** mit eigenen Worten zusammen (zwischen 50 und 75 Wörtern). Verwende bitte nicht die Formulierungen des Textes! **(1 Punkt)**

2.2. Erkläre fünf von den folgenden acht Wörtern (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). **(1 Punkt)**

1. der Plastikmüll 2. das Wasser 3. schwimmen 4. der Fisch 5. kosten 6. klein 7. jährlich 8. unkontrolliert

TEXT 2: Das kann kein Meer mehr schlucken: Unsere Ozeane versinken im Plastikmüll

Etwa 70 Prozent der Erdoberfläche sind von Wasser bedeckt. Doch heute schwimmen in jedem Quadratkilometer der Meere hunderttausende Teile Plastikmüll.

Strände unbewohnter Inseln versinken geradezu im Müll. Und auch direkt vor unserer Haustür, in der Nordsee beispielsweise, sind Plastikabfälle eine allgegenwärtige Gefahr für Fische, Vögel und Meeressäuger.

SEGUNDA LINGUA ESTRANXEIRA: ALEMÁN

Dieses Plastik ist ein ständig wachsendes Problem, kostet jedes Jahr zehntausende Tiere das Leben und kann auch uns Menschen gefährden. Denn bis zur völligen Zersetzung von Plastik können 350 bis 400 Jahre vergehen. Bis dahin zerfällt es lediglich in immer kleinere Partikel. Diese kleinen, festen und wasserunlöslichen Plastikpartikel unter 5mm Größe werden Mikroplastik genannt. Wenn wir heute barfuß einen Strand entlang laufen, haben wir neben den Sandkörnern meist auch viele feine Mikroplastikpartikel unter den Füßen. Von den jährlich 78 Millionen Tonnen der weltweit gebrauchten Plastikverpackungen gelangen 32 Prozent unkontrolliert in die Umwelt, wie zum Beispiel in die Meere. Zudem gelangen auch Mikroplastikpartikel in Gewässer und die Ozeane. Im Meer sind gerade diese kleinen Partikel ein großes Problem, da sie von den Meerestieren mit Nahrung, zum Beispiel Plankton verwechselt werden. So konnten in Muscheln, die Planktonfiltrierer sind, diese kleinen Plastikpartikel nachgewiesen werden.

3. Ergänze folgenden Text (2 Punkte)

Am 8. März ist ein besonderer Tag: Weltfrauentag. Unter dem Motto "Feminismus heißt ein gutes Leben für alle" ___ (gehen) wir auf die Straße. Vor mehr ___ 100 Jahren wurde dieser Tag zum ersten Mal gefeiert. Auch jetzt noch gibt ___ am 8. März überall auf der Welt Aktionen, um auf die Rechte von Frauen ___ Mädchen aufmerksam zu machen. Dabei geht es vor allem um das Thema Gleichberechtigung. Dies ___ Jahr sind auch wieder Demonstrationen angemeldet. ___ 16 Uhr findet eine Kundgebung der Plattform „Aufbruch“ statt, ___ sich vor allem mit den schlecht ___ Arbeitsbedingungen für Frauen im Handel befasst.

4. Ergänze folgenden Text (2 Punkte)

Viele Städte möchten, ___ mehr mit dem Rad gefahren wird. Ein Grund dafür ist, dass Fahrradfahren umweltfreundlich ___ (sein). Wer mit Muskelkraft fährt, hilft beim Klimaschutz. Einige Städte finden auch, dass das Leben in ___ Stadt schöner werden kann, ___ mehr Fahrräder statt Autos genutzt werden. Ein berühmtes Beispiel ist die dänisch ___ Hauptstadt Kopenhagen. Es gibt ein riesiges Netz ___ Radwegen. Auch ___ Frankfurt kann man Fahrräder kostenlos ___ Bussen und Bahnen mitnehmen.

5. Wie ist die Situation der Frauen in unserer heutigen Gesellschaft? Gibt es für sie noch Nachteile? Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)

6. Was kann man für die Umwelt tun? Gib Tipps, wie wir unsere Umwelt schützen können. Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)

7. Verwendest du soziale Netzwerke (Facebook, Instagram, Youtube und Co.)? Warum? Wie oft? Welche sind deiner Meinung nach die Vor- und Nachteile bei der Nutzung sozialer Netzwerke? Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)

8. Wie oft gehst du ins Kino? Was für Filme magst du? Was hast du das letzte Mal im Kino gesehen? Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)